

Telegraphische Nachrichten.

Em. 11. Mai. Der König und die Königin von Sachsen sind heute Abend 10 Uhr hier eingetroffen und haben in den vier Thürmen Wohnung genommen.

Wien, 11. Mai. Prinz und Prinzessin Wilhelm von Preußen machten heute dem Kaiser und der Kaiserin ihren Abschiedsbesuch und empfingen Nachmittag im Gebenbüchel des Kaisers.

Rom, 10. Mai. [Deputirtenkammer.] Ministerpräsident Cairoli erklärte die von ausländischen Mächten gegen die Vertreter Italiens in Tunis vorgebrachten Anschuldigungen seien so übertrieben, daß sie nicht einmal den Stempel der Wahrscheinlichkeit an sich tragen.

London, 10. Mai. Unterhaus. Auf eine Anfrage Wolffs erwiderte Unterhausherr Cecil Dilke, die französische Regierung habe keine schriftlichen Versicherungen in betreff Tunis abgegeben.

London, 11. Mai. Die Wollausstellung im Krystallpalast wird am 2. Juni d. 3. durch den Herzog und die Herzogin von Cornwallis eröffnet werden.

Petersburg, 11. Mai. Ein Erblastakt des „Regierungsboten“ veröffentlicht ein kaiserliches Manifest vom heutigen Tage, in welchem der Kaiser der rufmohndigen Regierung seines verstorbenen Vaters gedenkt und auf die von diesem vollzogenen großen Reformen hinweist.

Wien, 11. Mai. Heute Mittag 12 Uhr begann vor dem Kaiser auf dem Marsfelde die Frühjahrsparade. Großfürst Wladimir commandirte in Parade stehende Truppen, welche im Paradezuge mit voller Trauer.

Die Truppen begrüßten den Kaiser enthusiastisch. — Die Kaiserin fuhr in einem zweispännigen Daumont ebenfalls die Fronten entlang.

New-York, 11. Mai. Die große Jury des Newporter Bezirksgerichtshofes hat gegen die Capitaine Meyer deutscher und englischer Dampfer Anlage wegen Verführung einer größeren als gesetzlich gestatteten Anzahl von Passagieren erobert.

Deutsches Reich.

Berlin, 11. Mai. Dem Reichstage ist der Gesetzentwurf wegen Aufnahme einer Aeiße von 12,485,664 M. für die Reichseisenbahnen in Elsaß-Lothringen zugegangen.

Der Bundesrath hat die Beschlässe des Reichstages bezüglich des Gesetzentwurfs wegen Abänderung des Gesetzes über die Naturalleistungen für die bewaffnete Macht im Frieden als unannehmbar bezeichnet.

Der Reichstagsabgeordnete Fröhde, der von seiner Reise durch Nordamerika wieder eingetroffen ist, ist am 22. April, als er in Washington weilte, dort von dem Präsidenten Garfield empfangen worden.

Wom 15. d. ab wird S. J. Gehlsen, der berüchtigte Herausgeber der Berliner „Neiglobe“, in London eine deutsche socialistische Zeitschrift herausgeben lassen.

Oesterreich.

In der Mittwoch-Sitzung des ungarischen Unterhauses wurde vom Grafen Albert Apponyi eine Interpellation an den Handelsminister darüber eingebracht, ob er davon wisse, daß die kaiserliche Regierung eine Erhöhung des Wohlstands auf 3 Mark und die Belegung frischer Weintrauben mit einem Zoll von 15 Mark beabsichtige.

wirksam werde, der ungarischen Weinindustrie wenigstens der Markt des österreichisch-ungarischen Zollgebietes durch Einführung entsprechender Zölle gesichert werde und ob der Minister geneigt sei, zu dem Zeitpunkt, wo die entgeltliche Vertretung der mit Deutschland gesessenen Unterhandlungen constatirt sein werde, dem Reichstage über die Ursachen der Vertretung des Reiches und erschießenden Bericht zu erstatten.

Frankreich.

Für die Geschichte der tunesischen Expedition von Oberstung ist das Rundschreiben, welches Barthélemy St. Hilaire, der französische Minister des Auswärtigen, am 9. März, und in welchem die allgemeine Politik Frankreichs in Tunis dargestellt wird.

In dem Circularschreiben wird zunächst constatirt, daß die Politik der französischen Regierung Tunis gegenüber lebhaft und allein von dem Prinzip der absoluten Versicherung, die Sicherheit Algiers zu bewahren, geleitet werde.

Bereinigte Staaten.

Bei einem Mittwoch stattgehabten Banket der Handelsminister in Washington, unter Prinz Wilhelm, heute Nachmittag aus Anlaß seiner Ernennung zum österreichischen Officier, den Kameraden seines Regiments im Hotel Imperial gab.

Die Wiener Festwoche.

(Von unserem Specialcorrespondenten)

Wien, 10. Mai. Festjubel und kein Ende! Noch klingt die Volkstheater- und Circusgelingen in allen Gemüthern nach, noch ist der einzige Gedächtnistag der Leutegastfamilie und die unbedenkliche Braut des Einzugs, und schon beginnen die Einbrüche dem noch genutzten der Illumination zu weichen, die gestern Abend die ganze Stadt Wien in ein einziges Flammenmeer hüllte.

Wien ist in diesen Tagen später zu Bett gegangen als sonst; besonders war dieses gestern der Fall. Noch um Mitternacht stütete ein breiter Menschenstrom durch die Hauptstraßen, die noch immer im reinen Lichtstrahl prangen.

Von den intimen Hofgesellschaften, zu denen uns gewöhnlichen Sterblichen der Zutritt verweigert blieb, und von denen nur durch das officielle Bureau Kunde in weitere Kreise gelangte, sei das gestrige Galaband in der Hofburg erwähnt, das zu 164 Bedeckten, und zwar 100 auf purem Golde und 64 auf Silber, servirt wurde.

Nach von einem zweiten Diner sei mir gestattet, an dieser Stelle Notiz zu nehmen, von dem, das der jüngste Hauptmann im 34. ungarischen Infanterie-Regiment, unser Prinz Wilhelm, heute Nachmittag aus Anlaß seiner Ernennung zum österreichischen Officier, den Kameraden seines Regiments im Hotel Imperial gab.



Norddeutsche Feuer-Versicherung-Gesellschaft in Hamburg.
Die Ergebnisse des Geschäftsjahres im Jahre 1880 für den in jeder Beziehung als sehr befriedigend bezeichnet werden. Die Versicherungssumme erreichte eine Höhe von 372,680,376 Mk. 273,429,151 des Vorjahres, was einen Zuwachs von nahezu 100,000,000 entpricht. Die Prämien-Einnahme stieg um 47,000 und betrug 12,122,322. Der Gewinn schätzungsweise betrug die Gesellschaft 792,855,05 gegen 607,376 des Vorjahres. Der Ueberschuss ergibt die effektive Höhe von 8,614,47,38 A., wovon A 637,447,38 als Dividende zurückgestellt und A 120,000 als Dividende 8% an die Actionaire verteilt werden.
Das Grundcapital der Gesellschaft beträgt A 7,500,000. An Capital-Reservefonds besitzt die Gesellschaft A 40,000 und die gesammelten Garantie-Mittel erreichen die Höhe von A 8,887,417,38.

Steckbrief.

Gegen den Schmiedgehilfen **Sermann Kugelmann** aus Mannenborn, zuletzt in Polleben, welcher flüchtig ist, ist die Untersuchungsbefugnis wegen Unterschlagung erteilt. Dieselbe zu verfahren und in das Gerichts-Gefängnis zu Eiseln abzuliefern.
Salte a/S., den 9. Mai 1881.

Königliche Staatsanwaltschaft, von Moers.

Steckbrief.

Gegen die berecht. Schmiedgehilfen **Gerrit Auguste** geb. Lind aus Eiselen, zuletzt in Trotha, geboren am 19. März 1851, welche flüchtig ist, ist die Untersuchungsbefugnis wegen Unterschlagung und Diebstahls erteilt.
Es wird erwidert, dieselbe zu verfahren und in das Gerichts-Gefängnis zu Halle a/S. abzuliefern.
Salte a/S., den 7. Mai 1881.

Königliche Staatsanwaltschaft, von Moers.

Der ehemalige Musketier, Arbeiter **Franz Dallowitsch** aus Groß-Prichsin, zuletzt hier, entzweit sich vor über ihn zu verhängenden Polizeiarrest. Ein gefällige Mitteilung seines Aufenthaltsort wird ergehen erucht.
Eigentum: Geboren am 11. October 1853 in Groß-Prichsin, Religion: katholisch, Größe: 172 u., Haare: hellbrun, Augen: braun, Nase im Mund: gewöhnlich, Haare: gesund, Stirn: rund, Gesichtsbildung: länglich, Gesichtsfarbe: gesund, Gestalt: schlank, Sprache: polnisch und deutsch, Bekleidung: mit 1 grauen Hut, 1 grauer Hohe, 1 dunklen Stoffweste, 1 schwarzen runden Hut, 1 paar rindl. Opanosen, 1 paar wollene Stümpfe.
Salte a/S., den 10. Mai 1881.

Die Polizei-Verwaltung.

Sonnabend den 14. d. M. Vormittags 9, Uhr

verkauft ich auf diesem Marktplatz im Wege der Zwangsversteigerung:
1 Tachener, 1 Tisch, 1 Nahrungstisch, mehrere Stühle, 1 Ueberschieber, 1 Tisch, 1 Spiegel, 1 Rouleau, 1 Porzellan- und Glasfach, 1 Stuhl, 1 Kuffern, 1 Bettel, 1 eine Waschrolle und 2 Unterbetten.
Gegen sofortige Bezahlung.
Gönnern, am 12. Mai 1881.
Der Gerichtsh. Richter **Nebel.**

Guts-Verkauf.

Um mich zu Ruhe zu gehen verl. ich mein in einem Döle nahe einer Garnmühlendahl (Waldh.) mit aus Gebäu- mit 66 Acker, mit hoch Stumpen, mit 21,000 Tbr. bei 6,000 Tbr. Ans. durch **E. Ulrich in Grimm.**

Stadtgut-Verkauf.

Verkauf des Weins in einer Garnmühlendahl (Waldh.) mit aus Gebäu- mit 66 Acker, mit hoch Stumpen, mit 21,000 Tbr. bei 6,000 Tbr. Ans. durch **E. Ulrich in Grimm.**

Gärtnerei-Verkauf.

Verl. Verk. h. beabsichtige ich meine in einem Städtchen ein Gärtnerei zu verl. best. aus ger. Wohnhaus, 1/2 Aker Garten mit 1 Warm-, 1 Kalt- haus u. sonstigen Einrichtungen. Weizenland 6 Acker, Weidland 4 Acker, im 2-2500 Tbr. Darauf best. Ans. erteilt **E. Ulrich in Grimm.**

Wasser- u. Dampfmühle.

Verl. Verk. h. beabsichtige ich meine in einem Städtchen ein Gärtnerei zu verl. best. aus ger. Wohnhaus, 1/2 Aker Garten mit 1 Warm-, 1 Kalt- haus u. sonstigen Einrichtungen. Weizenland 6 Acker, Weidland 4 Acker, im 2-2500 Tbr. Darauf best. Ans. erteilt **E. Ulrich in Grimm.**

Gasthof mit Saal.

Veränderungs- verl. meinen, a. b. Landstraße, 10 Min. von einer Garnmühlendahl gelegen.

Verkauf oder verpacht.

meins Haus in einer Stadt, nahe des Weinbaugebietes gelegen, mit festsitzendem Material, u. n. Spirituslosgeschl. Wertschätzung 600 A., Spauspreis 21,000 A., Ans. 3000 A., Uebernahme der Baaren ist. Buchung ca. 6000 A. Nach für die schätz. 600 A. Wäre durch **E. Ulrich in Grimm.**

Büderei-Verkauf.

Mein in der Stadt Belgern a. G. in guter Lage gelegenes Haus mit Büderei, schönem Hof u. Garten daran, mit fließendem Wasser, alles in gutem Zustande will ich bei 500 Tbr. Anzahl. verkauf. und kann sofort übernommen werden.
Rothe in Belgern a. d. Elbe. A. Fohl.

Gartengrundstück.

in der Umgebung von Halle wird zu kaufen gesucht. Offerten unter R. 467 in der Exped. d. Bg. erbeten.

Zu verkaufen oder zu verpachten eine Wasser- u. Dampfmühle mit 1. Bäckerei nahe am Bahnhof einer Stadt in industrieller Gegend Sachsens etc., an der die Bohlenfäbr., Dampf- und nur im Sommer benutzt 60 Mähln mit Zubehör jährlich mehr, ca. 40,000 Ctr. grobkorn. wolle, u. v. 600 Mt. Weizen, schulein, Preis 1500 Tbr. Nuz. ca. 20,000 Mt. Mehlverkauf, Nachpreis 7000 Mt. u. entprechender Gaudium. Alles Wäre durch **E. Ulrich, Grimm** a/S.

In der unmittelbaren Nähe des Bahnhofs, Haus nebst Garten zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bg. erbeten.

Ein Wohnhaus, Mitte der Stadt hier, mit feinsten Jahren mit gutem Erfolg betriebene Restauration, ist unter günstigen Bedingungen und bei geringer Anzahlung zu verkaufen und sofort zu übernehmen durch **C. Kysow, Marienstr. 1.**

Ein in Leipzig nachweislich gut gehendes Restaurant ist wegen Uebernahme eines andern Geschäftes sofort billig zu verkaufen. Zu erfahren **Leipzig, Nürnbergstraße 37, 3 Treppen. H. Stelling.**

Gelucht wird zu kaufen oder zu verkaufen in Halle oder Umgegend ein gangbares Materialgeschäft mit oder ohne A. Flourentin. Offerten unter E. 479 in der Expedition dieser Zeitung niederzulegen.

Waffeln zu verkaufen durch **C. Kysow, Marienstr. 1.**

Mein herrsch. Wohnhaus m. g. Niederl., Kamin, Kachelofen, gem. Keller, geräumigen Hof m. Garten, zu verkaufen, unter günstigen Bedingungen und geringer Anzahlung zu verkaufen durch **A. Puschke.**

Ein Haus am Markt in Halle, für Materialgeschäft passend, ist mit 12-15 O Thaler Anzahlung für die Feuerläufe zu verkaufen. Selbstkäufer wollen Adresse unter N. W. 322 bei **Haasenstein & Vogler in Halle a/S.**

Restauration-Verpachtung.
Eine alternommierte, in gutem Betriebe befindliche Restauration, an guter Lage in Halle a/S., ist anber- eudt an einen thätigen Wirt zu ver- pachten, event. ist auch das Grundst. zu verkaufen. Off. Offerten unter R. 3320 durch **J. Barck & Co.** hier erbeten.

Eine neuebackene Bäckerei in Gröbers ist sofort zu verkaufen. Zu erfahren **Salte a/S., Steinweg 37.**

Ein großer schöner Laden mit Kantor ist zu vermieten u. 1. Oct. 1881 zu beziehen **Deine Brodman. 14.**

Ein Laden ist zu vermieten **Varietätsstraße 11.**

Ein Laden mit Wohnung zu vermieten **Meißnerstraße 23, 1.**

Ein gr. Laden m. od. ohne Wohn-, für jedes Geschäft passend, zum 1. Juli zu vern. **leine Klausstraße 7.**

Ein H. Laden nebst Wohn- u. in der Gegend oder oberen Steinstraße wird zum 1. Juli zu vermieten gleich. Adr. zum die Expedition dieser Zeitung unter F. 450.

Mugustastraße 11 die zweite Etage für 275 Thaler zu vermieten und 1. October cr. zu beziehen. Zu erfahren bei **Otto Eriekke, Angulistraße 13.**

Ein herrschaftliche Wohnung an der Bromende, bestehend aus 3 Stuben mit Zubehör wird zum 1. October gef. Offerten werden im Central-Bureau in Leipzig, Magazins- Expedition von H. Gräfe, große Wärfstraße 7 niederzulegen.

Leipzigerstraße 11 ist die zweite Etage, Entree 7 Stuben, 8 Kammern mit Zubehör, vom 1. Juli oder 1. Oct. ab zu vermieten. Näheres 3. Etage.
Zum 1. October f. d. W. in der Stadt gelegene Wohnung von ca. 4 Zimmern u. erbitte mit Offerten mit Preisangabe **Dr. med. B. Kissner, Mittelstraße.**

Triftstr. 8 ist die halbe I. Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres 11. Ulrichstraße 16 II.

3 Et., 2 K. u. Zub. in der Anhalterstr. ist, ob. später zu be- Näheres **Wühlweg 27.**

Ein Wohnhaus für 3 Et. zum 1. Juli zu vern. **H. Klausstraße 7.**

Wohn. für 60 Tbr. 1. Juli zu be- 5. Vereinsstr. 9 (kein Verkehrsgeb.).
Stube, A. im Hinterhaus an ordentl. Leute zu vern. in **Wärfstraße 18.**

Im Johannes-Bad, Lindenstraße 16, sind Wohnungen für Service, od. Damen zur Aussteuerzeit abzugeben.
Königsstrasse 5a eine freundl. Wohnung, p. a. 420 Mt., zum 1. Juli zu beziehen.

Gr. u. H. Wohn- u. d. Weinstraße 18
Gut möbl. Stube gr. Brauhaus. 2
Hbl. möbl. Wohnung gr. Steinstr. 3, II.
Ein fr. möbl. St. u. R. f. 1 ob. 2
Ein. lof. zu be. **Wahnhofstr. 8, II.**
Fr. möbl. Stube u. R. für 1-3 Person. in der Nähe der Ausstellung auf verm. **Anhalterstraße 7, I. Etage.**
Gut möbl. Wohn. v. m. **Wahnhofstr. 1, I.**
Möbl. Zimmer v. m. **Ulrichstr. 47, II.**

Zu Vermieten 13 Hbr. (Nimabischer Markt und Zoolab) in der schönsten und hochgelegenen „Villa Appell“ sind 2 möbl. Wohnungen mit Veranda und Gartenbenutzung (prachtvolle Aussicht) zu vermieten. Wäre Aussicht erhaltet gem. F. **Lindenheim, Schmeerstr. 30.**

Eine anständige junge Dame sucht in Nähe des Bahnhofs eine bescheidene **möbl. Stube** mit Bett. Adressen **S. W. 35 Postamt 2** postlagernd erbeten.

Ein freundl. möbl. Zimmer an 1-2 Herren zu vermieten **gr. Mühlstraße 54, II.**

Eine anst. Schlafst. m. Hof. Daselbst eine möbl. Stube mit Bett zu vermieten. **Gr. Mühlstraße 47 I.**
Anst. Schlafst. offen **Pentzenstraße 3.**
St. St. als Schlafst. off. **Freudenplan 6.**
Anst. Schlafst. v. m. **Paradiesa. 3a, II.**

Ein anständiges Mädchen wird als Mitbewohnerin gesucht. Zu erfahren **gr. Steinstraße 47.**

Vertreter.

Ein Fachmann wünscht während der Dauer der Gewerbeschau verschiedene anwärtige Firmen zu vertreten. Off. N. 1 postlag. Halle.

Reisender gesucht.
Ein tüchtiger Stadtreisender wird gegen hohe Provision gesucht. Näheres **Landwehrstraße 5, II.**

Ein Bauschneider (gelernter Zimmerer) wünscht unter bescheidenen Ansprüchen möglichst sofort Stellung. Off. N. 451 an die Exped. dieser Zeitung erbeten.

Ein geübter **Randschreiber** sucht von sofort auf kurze Zeit event. täglich einige Stunden Beschäftigung. **A. Lorenz, be. ed. Feldmeier, Schillerstr. 10.**

Fuhrleute
zum Steinbecken vom Bahnhof Steir- burg nach der Halle-Leipzig- Chaussee hinter Verdorf, können sich melden **Meißnerstraße 33.**

Ein Korbmachergeselle wird auf Monatlohn gesucht von **Froncke, Drotha 54.**

Für Den. Cienmz- Verleuge sofort **1 Buchhalter** desgl. bopp. Buchführung. **1 Verkäufer** für Colonialwaren. **Verein Merkur** in Leipzig, Kaufmann. Stellenvermittlung.

Verwalter, Aufseher, Kubir, herrsch. Diener. **Randwirthschaftsrentner, Köchin, neu u. Mädchen für Küche u. Haus**

Schmauss für Hotel gef. durch **F. Depraue, gr. Schlam 10, I.**

1 Schmelde, 1 Kistler suchen sofort **Maßchinenfabrik Schmitt**.

Offene Stellen für Hof- und **Hauswirthschaft** für tüchtig. **Wirtschaftsprüfer** in vollständig. Führung; 2 herrschl. Küchler u. 1 herrschl. Diener. Mit Utens. melden im Comptoir von **Frau Binneweiss, gr. Wärfstr. 18.**

Ein Tapeziergehilfe, unversehrter, welcher im Polstern (Karo-Netzen) sowie im Tapezieren geübt sein muß, findet dauernde Beschäftigung bei **F. Schieler, Postlawstetter, Bernburg.**

1 Barbiergehilfe wird gef. Adr. zu erf. bei **Dr. Arnbrust, gr. Steinstr. 61.**

Malerschulen **Jucht J. Lutze, Meißnerstraße 22.**

Kellner, Köche, Putzfrauen, Hausdiener, Küchler, Buchbinder, empf. Central-Bureau Leipzig, Magazins- Expedition von H. Gräfe, große Wärfstraße 7 niederzulegen.

Ein gebilbter junger Mann aus sehr anst. Familie, welcher des einjäh. Zeugnisses, wird auf für sofort in einem Bank- und Wechselgeschäft oder en-gross- und en-detail-Geschäft Beschäftigung. Gehalt Offerten be- z. 477 an die Exped. d. Bg. zu richten.

3 Köchinnen gesucht. **E. Kuhlmann, Rabeninsel.**

Eine in Metzlerweien erprobene **Wirthschaftsrentner**, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sofort oder später Beschäftigung. Offerten unter C. F. Artner postlagernd erbeten.

Rudolf Mosse,
Vertreter: **Louis Heise.**
Annoncen-Expedition.
Halle a. S.

empfehlen sich dem inserierenden Publikum und Behörden etc. zur Besorgung von Anzeigen jeder Art für sämtliche erscheinende Blätter des In- und Auslandes. **Fachschriften und Kalender** zu deren Originalpreisen.
Rabatte nach Vereinbarung, prompte Bedienung, strenge Discretion, Cataloge gratis, Ununterbrochen v. 8-7 Uhr geöffnet

Für Hoteliers.
Ein gebrauchter **Hotelschreibweise** mit guten Zuzügeln **Justi Stelle.** Näheres bei **Restaurateur Hoffmann, Alm Erdel 18.**

Laufbursche, 14-17 Jahre alt, bei hohem Lohn verlangt **gr. Mühlstraße 17, Welsch.**

Ein Hausbursche **geht Schmeerstr. 15.**

Eine unabh. geübte, seltene, in d. Arbeit laubere **Auswärterin** wird für 3 Std. Morgens u. 1 Stunde Mittags gesucht. Adresse mit Angabe der Herdortg abzugeben **gr. Wärfstraße 17, 2 Tr.**

Ein junges anst. Mädchen von gesetztem Alter und schon etwas Erl. in häusl. Arbeiten, wünscht bei älteren, achtbaren Leuten ansserhalb Halle eine Stelle zur weiteren Ausbildung. Gehalt nicht beansprucht, aber Zurechnung zur Familie erwünscht. Adressen erbeten unter **N. M. 312** durch **Haasenstein & Vogler, in Halle a. S.**

Offene Stellen
für 2 tüchtige **Kochmädchen**, 1 i. M. Mädchen zur Erl. der ff. Küche, 1 **Kellnerbursche** und 1 **zweiter Hausknecht.**

F. A. Peterling, Löpferplan 4.
Ein Mädchen von 12-14 J. bei Kinder **geht Marienstraße 8, König.**

Unentgeltlich kann ein anst. Landmädchen Landwirthsch. erlern. 1 **freundl. Bäckerin**, 1 **fr. Stubenmädchen** gef. gesucht durch **E. Lerche, gr. Schlam 10.**

3 **Büffelmannsch.** eine **Verkaufers** u. 2 **tücht. Hausknechte** sofort gesucht durch **Frau Rätzscher, Rautelpl. 5.**

Mädchenmäd. geübt auf Hohen oder **Mädchenmäd. i. Fischerplan 3, 1 Tr.**

Gutes Haush. Stellen, Ziegel, sind zu verkaufen **Zaubergasse 3.**

Die in der Zuckerfabrik vereinigt. **Randwirthschaft** in **Quedlinburg** nur eine Compagne in Betrieb genommene **fast neue Maschinen** (eiserne Trommel mit Nollasten, Stein- fänger u. 4 Gesäßen. Vorgelege mit 2 eisernen Nollastträgern) liegt in der Nähe Maaburgs **billig zu verkaufen.** Werthe Reflectanten erhalten möge Auskunft bei **N. 63 Rudolf Mosse, Magdeburg.**

50 Stück gut erhaltene **Schiffen** (eisenen) zu kaufen **Paul Schrader, Baumunternehmer in Cönnern.**

Einem großen **schönen Cleander** ver- kauft **Steinweg 16, I.**

1 **fr. Schreibe** (Bureau) mit **Gläsern** ist **billig zu verkaufen** **Schillerstraße 20.**

Sunderwagen und **Sunderwagen** verkauft **billig** **Wärfstraße 34.**

Wenig getragene, noch sehr gute Herren- u. Damen-Reiter sind **billig zu verkaufen.** Zu erfahren **Leipzigerstraße 6, I. Tr.**

Ein **Randwirthsch.** neu, 3 u. lang, **billig zu verkaufen** **Rudolph- Hofmannstr.**

Schreibsecretair, 2 Blatt, mit Feder- betten, altes Sopha **verl. Wärfstr. 4.**

Ein **geübtes starkes Ar- beiter** verkauft **F. Bieler in Dönnitz.**

Eine **schadbare Kuh** verkauft **Cröllwitz Nr. 17.**

Ein **junger, hochtragender Kuh** (groß) **verl. Adolph Hauptmann, Wurgleben.**

2 **hochtragende Kerzen** verkauft **Groß-Grändorf 44.**

Ein **2jähr. Pferd** steht zu verkaufen **Zandebn d. Pypm Nr. 16.**

Einem **guten Zusticker** verkauft **Wespen a. d. Elster Nr. 1.**

Eine **gute neuere** **Bier- u. Zucker- kessel** verkauft **Meißnerstraße 28a.**

Neuere **zwei** **Zucker- u. Bismut** zu verkaufen **Mühlbergstraße 34.**

Wer **leitet einer anständigen Dame** (Schiedler) **100 Mark** gegen mög- lichen? Off. unter S. 2065 durch **Ad. Grabow jun., Weißenfels a. S.**

Postkarten

mit einer vorzüglich ausgeführten Ansicht der Gewerbe- u. Industrie-Ausstellung Halle a/S. sind à Exemplar 10 Pfennige (incl. 5 Pfennige Frei-Marke), bei grösseren Partien mit Rabatt, zu haben bei **M. Uhlmann, Expedition des Tageblattes.**

Postkarten
mit der
Ansicht der Ausstellung-Halle

50 Stück	1 Mt. 25 Pf.
150 "	3 " 25 "
500 "	10 " 50 "

sind vorräthig in der
Steindruckerei von Max Eggers,
Halle a/S., gr. Berlin 13.

Friedrich Koch
En gros. **12, Leipziger-Strasse 110.** En detail.
Erstes Geschäft. Zweites Geschäft.
Hut-, Wägen-, Sandschuh-, Schlippe- und Pelzwaarenlager,
empfiehlt zur Frühjahrssaison:
das Neueste in **Hut-, Stoff-, Strohh- und Seidenwägen, Schlippen, Sandschuhen und Hofenträgern** von den billigsten bis zu feinsten Qualitäten.
Billigste, feste Preise. **Barzahlung 5% Skonto.**
Wiederverkäufern zu Fabrikpreisen.
Hut-, Seiden- und Strohhüte werden gewaschen, gefärbt u. modernisiert.
Pelzsachen werden zur Conservirung übernommen.

Partien-Lager
von **G. Goldstein, Leipzig, Brühl 78, II.**
empfiehlt besonders billig als **Gelagerte Waaren:**
Cachemires, reine Woll-, Doppel-, billige, Servietten, Tischtücher, Wischtücher, rein Seinen, Regenmäntel und Jaquetstoffe, modern und billig.
Moderne Backskin-Rester, Backskin vorzügl. Qualität.

Auction
von landwirthschaftlichem Inventar.
Nächsten Mittwoch den 18. Mai cr. Vormittags 10 Uhr
soll im **Cristoph Böhme'schen Grundstücke zu Grumbach** in Wachsen
sämmliches zur Landwirthschaft gehörige lebende und todtel Viehwirthschafts-
inventar nebst Strohh-Vorräthen zu dem im Termin bekannt zu machenden Be-
dingungen öffentlich meistbietend verkauft werden.

Zum Verkauf kommen:
2 Pferde,
5 Kühe,
1 Stalb,
2 Schweine (Zucht-Sauen),
2 Ackerwagen,
1 Dreschwagen,
2 Schillren, Eggen,
Walzen, Gesirrspator,
Pflüge u. Reineigungsmaschine,
Geschirre, Ketten, sowie
für Stellmacher eine Partie
Nagelholz u. s. w.

Restaurant zur Stadt Leipzig
empfiehlt dem geehrten Publikum sein Gesellschaftszimmer, Saal mit
Bühne und beheizbare Kegelbahn zur gef. Benutzung. Für gute Speisen
und Getränke habe bestens gesorgt.
O. Herfurth.

Gesundbrunnen,
Bismarckweg 24.
Keine öffentliche Tanzmusik,
nur für Gesellschaften, Vereine, Kränzchen, Bälle u. s. w. gebe meinen
Saal gratis ab.
Gesellschaftszimmer mit Bühgel, vorzügliche Kegelbahn, franz.
Billard, Garten mit Veranda in Gelee (Specialität), Speisen
à la carte, ff. Lagerbier aus der Reichsböhmischen-Brauerei, vorzüglich
Weine, Berl. Weissbier, die schönste Kaffeeküche empfiehl
H. Horn.

Halle'scher Vogelzuchtverein.
Frühjahrs-Verammlung: Donnerstag den 12. Mai Abends 8 Uhr
in **Kohl's Restaurant, Königsstr. 5.** — Um zahlreiche Theilnahme wird
angelegentlich gebeten. **Der Vorstand.**

Berein ehemaliger 12. Infanterie.
General-Verammlung: Himmelfahrt, den 26. Mai cr. Nachmittags
3 Uhr, im **"Goldenen Hirsch" zu Halle a. S.,**
Leipzigerstrasse.
Die dem Verein noch fernstehenden Kameraden werden hierdurch eben-
falls eingeladen.
Tages-Ordnung:
1. Feststellung der Revisions-Liste.
2. Bericht des Vorstehenden über die Lage des Vereins.
3. Wahl des Tages, an welchem das erste Stiftungsfest gefeiert werden soll.
4. Verschiedenes.
Vorwort Deligisch, den 5. Mai 1881.
Der geschäftsführende Vorstand.
W. Fritzsche-Salzfurt, Werner, Schreiber-Deligisch.

In einem Städtchen der Provinz Sachsen soll ein
flottes Getreide- u. Düngemittel-Geschäft
wegen besonderer Umstände sofort verkauft werden. Zur Uebernahme
sind große Mittel nicht erforderlich. Da die betr. Gegend in hoher
Cultur steht, auch andere sehr günstige örtliche Verhältnisse für die Zu-
kunft eine noch größere Prosperität speciell machen, so dürfte irren-
den Geschäftsmännern sehr eine günstigere Conditio offerri werden.
Der sehr **Zubehörende** beträgt allein in fünfzig Düngemitteln ca.
200.000 Mark. Reflectanten belieben ihre Adressen an P. 465
an die Annoncen-Expedition von **Rudolf Mosse** in Magdeburg
gelangen zu lassen.

Am 15. Mai cr. tritt auf den der Königlich Eisenbahn-Direktion in Berlin unterstellten Strecken der dieser Nummer beigefügte Fahrplan in Kraft, welcher
bei allen Stationen zum Preise von 25 resp. 5 Pfennigen zu haben ist.

Casseler Pferde-Markt
mit Verloofung, Prämierung, landwirthschaftlicher Ausstellung und Pferdereinen
am 30., 31. Mai und 1. Juni 1881.
Zur Verloofung kommen: 1 Gaudibee mit 4 edlen geschätzten Pferden, Werth 10.000 RM., 4 zwei-
u. einpännige Equipagen zu 6000, 5000, 4000 und 3500 RM., 1 Paar Chaisens- und 1 Paar Arbeitspferde
zu 3000 und 2000 RM., 44 einzelne Reit- und Wagenpferde, im Ganzen 60 Pferde. Ausserdem 1000 Ge-
winne im Werthe von 3 bis 300 RM.
General-Vertrieb der Looje à 3 Mark durch **H. Mendt** in Cirma F. Glöck in Cassel, an wel-
chen Anträge auf Looje-Übernahme zu richten sind.
Verkauf der Looje in Halle a/S. durch die Herren **Ernst Haassengier** und **Louis Heise.**
Das Comité.

Nur 5 Mark!
500 Tbd. **Leppiche** in reifensten Zust.,
schott. und buntfarbigen Muffern, 2 Mt.,
lang, 1 1/2 Mt. breit, mitteln schlesisch
geräumt werden und lassen pro Stück
nur noch 5 A gegen Einjeind. od. Nach-
nahme. **Bestellungen** dazu passend
Nur 3 A.
Adolf Sommerfeld, Dresden.
Wiederverkäufern sehr empfohlen.

Louis Voigt, Halle a/S.
vom **Klinsmann & Co.,**
große **Mühlstraße 16,**
empfiehlt sein feines wollestoffirtes Lager
verschiedener Sorten
Erdfarben, feinst geschlemmt und
pulverförmig,
Nürnbergers Bolus, echt in □
Büden, sowie
la. Schlemmkreide, Dänische
Kreide in Stücken, Tafelkreide
geschmitten,
in Kisten ca. 60 Rg. 3 f. K. incl. zu
zeitgemäß billigen Preisen und günstigen
Conditionen angelegt.

Gesucht.
1 Buffetschrank, 1 Tbd. Tisch, 4 Tbd.
Stühle, 2 gr. Spiegel, 1 gr. Kronleuchter,
16-20 Klammern Brennend, die
Wöbel womöglich hell polirt und we-
nig gebraucht.
Kiemler, Berlin-Strasse 6.

Neue u. geb. Möbel
aller Art verkauft **Bruno Swarte 6.**
Neue u. geb. Möbel
verkauft billig **Trödel 2. part.**
2 Buffetschränke
und ein großes **Warenregal** ver-
kauft billig **Trödel 2. part.**
Zusuchen lauft zum höchsten Preise
Wreschner, Berlin, Friedrichstr. 115.

Aufgepaßt!
Ich mache out etwas ganz interes-
sant aufmerksamkeit, jung und hart,
weiß wie Schnee.
August Thurm,
Neiße-Strasse 9.

Täglich frisches Sahnenmaß
à Hand 15 A
Giebichenstein, Wittkindstr. 33.

Grüne Serringe
zum Brauen,
Fettbüchlinge, Wachsberringe,
zu feinen ger. Kochs,
Spießhütten und Serronen
empfang und empfiehlt
Ad. Schmieder, Markt 8.

Für Hausirer u. Handelsleute
Posten Waaren, (Winen, Bänder,
Soyenträger etc.)
zu verkaufen. Zu erfragen Hotel
Stadt Berlin hier.

9000 Mark
zur 1. Stelle per 1. Juli auf Hypothek
gesucht. Offerten mit Selbstdarleibern
unter **D. 478** an die Expedition
dieser Zeitung erbeten.

1200 Thaler
von pünktlichem Zinszahler bedeutend
unter der Brandhöhe sofort oder später
zu leihen gesucht. Offerten unter
N. V. 321 befürchteten **Haasenstein**
& **Vogler** in Halle a/S.

150 Mark
werden von einem pünktlichen Rück-
zahler gegen entsprechende Anfinen
sofort zu leihen gesucht. Off. Off.
von **K. 1039** an die Annoncen-Exp.
von **H. Gräfe** erbeten.
800 Thlr. werden auf sichere Hy-
pothek bis 1. Juni gesucht.
Friedrichshofstr. Nr. 21 h/Weltlin.
400 Thlr. — 1200 Mark sind sofort
auszuliehen. **Brunnenplatz 9, 1 Trepp.**

Neue Sing-Akademie.
Freitag den 20. Mai Abends 7 1/2 Uhr
in der Marktkirche
Elias
Oratorium von Mendelssohn-Bartholdy,
unter Mitwirkung von **Frau Franz Voretzsch, Fr. Carol. Boggstöver**
aus Leipzig und der Herren **Hofopernsänger Emil Götzke** aus Dresden und
Carl Mayer aus Cassel.
Näheres in Sonntagsnummr. [4808] **F. Voretzsch.**

Montag den 16. Mai Abends 8 Uhr
Fritz-Reuter-Vorlesung!
im Saale des Café Barbarossa.
Billets vorher bei Herrn **Neumann** (Geiststrasse und Promadencke)
à 50 A, an der Kasse 75 A.
Dr. Wiarda.

Bölke's Restaurant,
kurze Gasse Nr. 1.
Sonnte Donnerstag Frei-Concert.

Karl Gubkow's
gesammelte Werke.
Echte vollständige Gesammelte Ausgabe.
Erste Serie. 12 Bände. 80 J.
Im 78 Lieferungen à 60 Pf. oder in
Bänden broch. à 4 Mt. 25 Pf., eleg. geb.
6 Mt. 25 Pf. Einzelnstücke broch. 6 Mt.,
eleg. geb. 7 Mt.
Inhalt: I. Aus der Anknüpfer. II. bis
IV. Kleiner Roman und Erzählungen.
V. u. VI. Skizzen und sein Söhn.
Satyrischer Roman. VII. Paris und
Frankreich in den Jahren 1834 — 1878.
VIII. Charaktere. IX. Erzählungen
Charaktere. X. Der Geschichte unserer
Zeit. XI. Reiseberichte aus Deutsch-
land, der Schweiz, Holland und Italien.
XII. Sören's Erben. — Gehe in Wen-
depunkte zweier Jahrhunderte. — Hy-
pochondrie der Ehe und des Erischulfs.
— Ueber Eheverhältnisse.
Von den Körpern der neueren
deutschen Literatur darf Niemand mit
größerem Rechte Anspruch auf den Er-
steiten eines modernen enclaffierten
Werkes, als **Karl Gubkow**, der als
eine der hervorragendsten und charakte-
ristischsten Erscheinungen in den litera-
rischen Strömungen der Gegenwart an-
zusehen ist. Er erscheint als eine unab-
weisable Persönlichkeit, als **Aufmerksamer**
unserer schmerzlichen Publikum auf
Kultur zu setzen, deren Werke zum
ersten Male in einer Gesammelte Ausgabe
her gegeben werden. — Die II. Serie
erscheint später.
Hermann Kessels.
Verlagshandlung.

Ich wohne jetzt
Geiststraße Nr. 59, I.
Hermane Nolze.
Ein junger Mann, conservativ ge-
bildet, wünscht nach gründlichen und
leichtlichen **Clavier- und Musik-**
lehre, zu ertheilen, auch Harmonie-
lehre, in und außer dem Saale. Sonntags
näheres. Näheres in d. Exped. d. Bl.
Eine **Schneiderin** empfiehlt sich in
u. außer dem Saale **Vännerhöhe 3.**

Größere rechtskräftig
erklärte Forderungen
von Schuldnern die in- und um
Halle wohnen, werden zu laufen ge-
sucht. Offerten an **N. N. 313** an
Haasenstein & Vogler, Halle a/S.

Blauer Hecht.
Sonnte Freitag
Schlachtfest.
W. Weber.
Orauer Sommerüber, in d. Wallstr.
weil, g. gute Belohnung abzugeben.

Kurze Baarlette mit 3 fl. goldene
Schlüssel, nebst gold. Schlüsselring
von **Wolff's** Goldschmied in Giebichenstein
bis **Halle** ver. ger. Bitte ger. Hal. abg.
Grünstr. 2. III. Vor **Halle** u. genannt.

Ein **Wisch** mit Zeichnungen von
Grabmonumenten verloren. Gegen Be-
lohnung abzug. in der Exped. die Bl.
Mein Jagdhund ist seit
Sonntag fort. Bitte um
Nachricht.
Dr. Günther, Karstr. 30.
Junger **Hafenpflaster** in der Nähe
der Wallstraße entlaufen.
Gegen Belohnung **Marienstraße 6.**

Johanne Friederike Wilhelmine
Rothbarth,
angehlich in **Leinhardt** verheiratet.
Bitte ich um Angabe ihrer Wohn-
ung wegen einer ihr auszuübenden
Erbchaft. **K. Köbel,**
Secretair, Querfurt.

Daufragung.
Verzlichen Dank sagen wir allen
denen, die den **Sarg** meines theuren
unvergesslichen Vaters, Schwiegervaters
und Großvaters des **Herrn**
F. D. Wilde so reich mit Blumen,
Frieden und Reimen schmückten, sowie
dem **Sehrn Pastor Grünceisen** für die
ironische Grabrede Dank der lieben
Gedächtnis, **Erholung** für ihre rege
Theilnahme an allen die den Ent-
schlafenen zum Grabe geleiteten.
Die trauernden Hinterbliebenen.

Barberzeugungs-Pomade,
à Dose 3 A, halbe
Dose 1 A 50. In
6 Monaten erzeugt
dies eine vollen
Dart schon bei
jungem Leuten von
16 Jahren. Auch
wird diese zum
Kopfabwuschens
genutzt.
Enthaarungsmittel,
Fl. A 2,50 zur Entfernung der Haare,
wo man solche nicht gern wünscht, im
Zeitraum von 15 Minuten ohne jeden
Schmerz und Nachtheil der Haut. Er-
finder **W. Krauß** in Köln.
Um vor Nachahmungen zu
schützen sind sämtliche Fabri-
kate mit nebenstehender
Schutzmarke
versehen.
Die alleinige Niederlage befindet sich
in **Halle a. S.** bei Herrn
Oskar Ballin,
Coiffeur, Leipzigerstr. 95.

Halle. Druck und Verlag von **Otto Scholz.**